

KONSE-SINFONIEORCHESTER, Jänner 2016 „Eroica“

Kleine feinfing, Kultur, S.86, 30.1.2016 / Bericht

**Mitreibendes Musizieren**

„Heroischer“ Abend des „Konse“-Orchesters.

KLAGENFURT. Die erst 23-Jährige Geigerin kommt aus dem „Stall“ von „Konse“-Professor Brian Finlayson, hat schon zahlreiche Preise gewonnen. Gleich zu Beginn eines Stückes, bevor das Orchester einsetzt, bewies Rahel Sögner bei einer extrem diffizilen Kadenz Nervenstärke und enormes technisches Können. Die „Tzigane“, eine Rhapsodie von Ravel, gehört zu den anspruchsvollsten Werken der Violinliteratur. Sehr einfühlsam wurde Sögner dabei vom „Konse“-Sinfonieorchester unter Alexei Kornienko begleitet.

Auch diesmal hat der Dirigent das Orchester, das aus rund 75 Musikstudenten besteht, zu einem homogenen Klangkörper zusammenschweißt. Und so wurde die faszinierende Mischung aus spanischen Melodien des „Capriccio espagnol“ von Rimski-Korsakow hinreißend musiziert, besonders mitreißend gelang der Fandango zum Finale. Unter Kornienkos stets exakter und animierender Zeichengebung konnte auch Beethovens „Eroica“ beeindruckend. Im spielfreudigen Orchester hörte man warme Farbmischungen, viele dynamische Schattierungen, wie auch intensive Spannungen und Akzente und nur selten zu gewaltige Klangmassierungen und kleinere Unexaktheiten. Jubel! HC

**Wiederholungen:** 30. 1., 19.30 Uhr, Kulturhaus Bleiburg (Dirigent Davorin Mori); 31. 1., 11 Uhr, Alban-Berg-Saal in Ossiach (Dirigent Alexei Kornienko).

Klagenfurt: Konse-Sinfonieorchester  
**Heroisch gestimmt**

Beethovens „Eroica“ ist in ihrer gewaltigen, aufrauschenden, wehmütig verklärten, geheimnisvollen, von Lebensfreude und geistiger Größe durchpulsten

Klangwelt eine Klasse für sich und Gradmesser jedes Orchesters. Nun wagt sich das Konse-Sinfonieorchester unter Maestro Alexei Kornienko an Beethovens heroische 3. Sinfonie, um Himmel und Erde zum Erzittern zu bringen, wie es der große Komponist selbst in Worte fasste.



Foto: Konse

Feinnervig: Alexei Kornienko

Ergänzt von Rimsky-Korsakov und Ravel, ist der sinfonische Konzertabend am 28. Jänner (19.30 Uhr) im Klagenfurter Konzerthaus zu hören, solistisch werden Rahel Sögner und Jisoo Lee aufgeigen. ili

Krone, S.53, 27.1.16 (Kultur)

⇕ Ankündigungen



Konzerte des Konse-Sinfonieorchesters KK/VERANSTALTER

**KONZERT**

**Beethovens größtes Werk**

Beethovens Eroica steht im Mittelpunkt des diesjährigen sinfonischen Konzertabends des Konse Klagenfurt (Ltg. Alexei Kornienko) mit den beiden Solistinnen Rahel Sögner und Jisoo Lee (Violine). Darüber hinaus gibt es Werke von Rimsky-Korsakov und Maurice Ravel zu hören.  
**Termine.** 28. 1., 19.30 Uhr, Konzerthaus Klagenfurt. 30. 1., 19.30 Uhr, Kulturhaus Bleiburg. 31. 1., 11 Uhr, CMA Ossiach.

Kleine, S-33/AVISO/27.1.16